

**PB.L-01-192** Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

Antragsteller\*in: LaVo Hamburg

Beschlussdatum: 15.04.2021

## Änderungsantrag zu PB.L-01

### Von Zeile 191 bis 193 einfügen:

führen wir eine Klimaverträglichkeitsprüfung ein. Mit einer CO<sub>2</sub>-Bremse machen wir Klimaschutz zur Querschnittsaufgabe, indem wir Gesetze an ihrer Vereinbarkeit mit dem CO2-Budget und den nationalen Klimaschutzzielen messen und ihre Klimawirkung entsprechend prüfen, sowie die Möglichkeit klimafreundlicher Alternativen oder eventuell notwendiger Ausgleichsmaßnahmen.

## Begründung

Dieser Antrag ist zugehörig zu

- <https://antraege.gruene.de/46bdk/>

[kapitel\\_1\\_lebensgrundlagen\\_schuetzen-5200/10678](https://antraege.gruene.de/46bdk/kapitel_1_lebensgrundlagen_schuetzen-5200/10678)

- <https://antraege.gruene.de/46bdk/>

[kapitel\\_1\\_lebensgrundlagen\\_schuetzen-5200/10682](https://antraege.gruene.de/46bdk/kapitel_1_lebensgrundlagen_schuetzen-5200/10682)

Damit das gesetzte Ziel des CO<sub>2</sub>-Budgets Erfolg haben kann, braucht es auch ein haushalterisch schlagkräftiges Instrument zur Emissionsvermeidung. Hierfür schlagen wir im Sinne eines Klimavorbehaltes vor, nicht nur zu prüfen, ob Gesetze und Entscheidungsvorlagen mit den Klimaschutzzielen vereinbar sind, sondern auch, ob sie in den tatsächlichen Reduktionspfad, den uns das gesetzte CO<sub>2</sub>-Budget vorgibt, hineinpassen. Eine so ausgerichtete CO<sub>2</sub>-Bremse muss in der Lage sein, klimaschädliche Projekte aufzuhalten, abzuändern oder – wenn es gar nicht anders geht – Ausgleichsmaßnahmen an anderer Stelle im Gegenzug zu erwirken.